

LEGENDE

I. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (§ 9 BauGB i. V. m. §§ 1 bis 27 BauNVO)

Art der baulichen Nutzung (§ 9 (1) Nr. 1 BauGB)

WA Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)

Maß der baulichen Nutzung (§ 9 (1) Nr. 1 BauGB)

0,3 Grundflächenzahl (§ 16 (2) Nr. 1 BauNVO)

0,55 Geschossflächenzahl (§ 16 (2) Nr. 2 BauNVO)

II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze (§ 16 (1) Nr. 3 BauNVO)

Bauweise (§ 9 (1) Nr. 2 BauGB i. V. m. § 22 BauNVO)

o Offene Bauweise (§ 22 (2) BauNVO)

E Nur Einzelhäuser zulässig

Überbaubare Grundstücksfläche (§ 9 (1) Nr. 2 BauGB)

Baugrenze (§ 9 (1) Nr. 2 BauGB i. V. m. § 23 (3) BauNVO)

Überbaubare Grundstücksfläche (§ 9 (1) Nr. 2 BauGB i. V. m. § 23 (1) BauNVO)

Stellung baulicher Anlagen (§ 9 (1) Nr. 2 BauGB)

Hauptfriesrichtung zwingend vorgeschrieben

Nebenfriesrichtung

Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung (§ 9 (1) Nr. 11 BauGB)

Weg

Öffentliche Parkfläche

Öffentliche und private Grünflächen (§ 9 (1) Nr. 15 BauGB)

Örtliche Grünfläche: Parkanlage, Gemeinde Medard

Flächen und Maßnahmen zum Schutz zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft (§ 9 (1) Nr. 25 BauGB)

Umgrenzung

Flächen für das Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern (§ 9 (1) Nr. 25a BauGB)

Anpflanzen von Bäumen

II. SONSTIGE FESTSETZUNGEN

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 (7) BauGB)

III. BAUORDNUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN

38° - 48° Dachneigung

IV. NUTZUNGSCHABLONE

Baugebiet Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze

Grundflächenzahl Geschosflächenzahl

Bauweise Dachneigung

V. HINWEISE

Gebäudebestand

VERFAHRENSVERMERKE:

- Der Ortsmindererrat von Medard hat am **19. Januar 1998** die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen (§ 2 BauGB).
- Der Beschluss, diesen Bebauungsplan aufzustellen, wurde am **18. Februar 1998** ortsbüchlich bekannt gemacht (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
- Die Beteiligung der Bürger an dieser Bebauungsplanung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wurde am **11. März 1998** in Form der Bekanntmachung durchgeführt. Der Planentwurf lag anschließend bis zum **13. April 1998** zur Einsichtnahme und Erörterung offen. Aus der Bürgerversammlung wurde eine **Stellungnahme** zu dem Planentwurf vorgetragen.
- Die Behörden und Stellen, die Träger öffentlicher Belange sind, wurden mit Schreiben vom **17. März 1998** bei der Aufstellung dieses Bebauungsplanes beteiligt (§ 4 BauGB). Acht dieser Beteiligten haben Bedenken und Anregungen vorgebracht, die vom Ortsmindererrat in seinen Sitzungen am **28. April 1998** und **8. Juni 1998** geprüft und entschieden wurden. Die Entscheidung des Ortsmindererrates wurde den Beteiligten mit Schreiben vom **23. November 1998** mitgeteilt.
- Die Abstimmung mit den Nachbargemeinden erfolgte am **17. März 1998** (§ 2 Abs. 2 BauGB).

- Der Bebauungsplan einschließlich den planungsrechtlichen und bauordnungsrechtlichen textlichen Festsetzungen und der Begründung hat in der Zeit vom **8. Juli 1999** (Arbeitstag) bis einschließlich **9. August 1999** (Arbeitstag) öffentlich ausliegen (§ 3 Abs. 2 Satz 1 BauGB).
- Ort und Dauer der Auslegung wurden am **30. Juni 1999** ortsbüchlich bekannt gemacht (§ 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB). Während der Auslegung gingen keine Anregungen ein.
- Der Ortsmindererrat hat am **30. September 1999** diesen Bebauungsplan einschließlich den planungsrechtlichen und bauordnungsrechtlichen textlichen Festsetzungen und der Begründung als Satzung beschlossen (§ 10 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 24 GemO und § 88 LbauO).

Medard, den **15. Mai 2002**

Für die Ortsmindererratsmitglieder

(D.S.)
Gottschalk, Ortsbürgermeister

8. Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 3 der Landesverordnung über Zuständigkeiten nach dem BauGB in der Fassung vom **12.10.1999** am **23.5.2002** der Kreisverwaltung Kusel zur Genehmigung vorgelegt. Die Kreisverwaltung hat mit Bescheid vom **20.09.2002** Az.: **1160-23/Medard-13** den Bebauungsplan genehmigt (siehe nachstehenden Vermerk der Kreisverwaltung).

Genehmigt
mit Bescheid vom **20.09.2002**
Az.: **1160-23/Medard-13**
Kusel, den **20.09.2002**
Kreisverwaltung

Im Auftrag: *[Signature]*
Ortsbürgermeister

Medard, den **27. Juli 2002**
Für die Ortsmindererratsmitglieder
in Vertretung:

(D.S.)

Ortsbürgermeister

Je Hong, Ortsbürgermeister

10. Die Erteilung der Genehmigung wurde am **24.7.2002** ortsbüchlich bekannt gemacht (§ 10 Abs. 3 BauGB i. V. m. § 88 Abs. 6 LbauO). Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan einschließlich den planungsrechtlichen und bauordnungsrechtlichen textlichen Festsetzungen in Kraft getreten (§ 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB).

Medard, den **1.8.2002**
Für die Ortsmindererratsmitglieder
in Vertretung:

(D.S.)

Ortsbürgermeister

Je Hong, Ortsbürgermeister

Bestandteile des Bebauungsplanes:

Der Bebauungsplan besteht aus dieser Planurkunde sowie den textlichen Festsetzungen und der Begründung, die gesondert abgerast und der Planurkunde beigeheftet sind.

RECHTSGRUNDLAGEN

- BAUGESETZBUCH (BauGB)**
in der Fassung der Bekanntmachung vom **27.08.1997** (BGBl. I S. 2141)
- VERORDNUNG ÜBER DIE BAULICHE NUTZUNG VON GRUNDSTÜCKEN (BauNVO)**
in der Fassung vom **23.01.1990** (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom **22.03.1993** (BGBl. I S. 466)
- LANDESBAUORDNUNG RHEINLAND-PFALZ (LbauO)**
in der Fassung vom **08.03.1995** (GVBl. S. 19)
- PLANZEICHENVERORDNUNG 1990 (PlanZVO 90)**
in der Fassung vom **18.12.1990** (BGBl. I S. 58)
- GEMEINDEORDNUNG RHEINLAND-PFALZ (GemO)**
in der Fassung vom **31.01.1994** (GVBl. S. 153)

GEMEINDE MEDARD

BEBAUUNGSPLAN „ERWEITERUNG II DES NEUBAUGEBIETES PRENKEL“

I. Ausfertigung

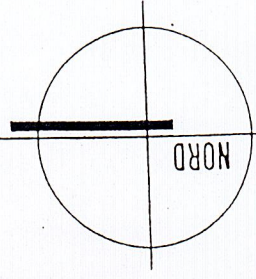
ENTWURF

M 1 : 500

PROJEKT NR. M 03 08 B

GRÖSSE 0,55x0,65 m

PLAN NR. 1



GEZEICHNET RSt/om 02/98

GEÄNDERT RSt/all 05/98

GEÄNDERT

GEÄNDERT

M P

MECKLER + PARTNER
ARCHITECTEN UND INGENIEURE

ULMENSTRASSE 11 • 67661 KAISERSLAUTERN
TELEFON (06 31) 35 11 80